

## Die Ausbildung bei uns

Die Ausbildung zur/zum Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste Fachrichtung Archiv ist eine duale Ausbildung auf der Grundlage des Berufsbildungsgesetzes. Absolventinnen und Absolventen erlangen die Qualifikation, als fachlich gut geschulte Beschäftigte in Archiven aller Sparten ihren Beruf auszuüben.



Eine spätere Beschäftigung insbesondere im öffentlichen Dienst bietet viele Vorteile: Die berufliche Zukunft umfasst sowohl fachliche als auch persönliche Entwicklungsmöglichkeiten. Frauen und Männern stehen gleichberechtigte Karrierechancen zur Verfügung; gleichzeitig werden Beschäftigte durch verschiedene Maßnahmen zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf in den jeweiligen Lebensphasen gefördert.

## Welche Inhalte hat die Ausbildung?

Den vielfältigen Einsatzmöglichkeiten im späteren Berufsleben entsprechend sind die Ausbildungsinhalte umfassend und abwechslungsreich.

### Berufspraktische Grundlagen

- › Übernahme von Schriftgut und anderen Informationsträgern
- › Erschließung von Archivgut
- › Technische Bearbeitung und Aufbewahrung von Archivgut
- › Informationsvermittlung und Benutzerdienst
- › Arbeitsorganisation und Bürowirtschaft

### Erwerb weiterer Kenntnisse

- › Öffentlichkeitsarbeit

## Wie wird die Ausbildung vergütet?

Die Ausbildung wird nach dem „Tarifvertrag für Auszubildende der Länder in Ausbildungsberufen nach dem Berufsbildungsgesetz“ vergütet: [www.tdl-online.de](http://www.tdl-online.de).

## Wo kann ich mich bewerben?

Das Landesarchiv NRW schreibt zu besetzende Stellen für Auszubildende zu Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste Fachrichtung Archiv unter [www.lav.nrw.de](http://www.lav.nrw.de) und [www.archivschule.de](http://www.archivschule.de) sowie verschiedenen öffentlich zugänglichen Stellenportalen aus. Daraufhin können Sie Ihre Bewerbung einreichen.

## Weitere Informationen

### Allgemeine Infos

- › Archivschule Marburg: [www.archivschule.de](http://www.archivschule.de)
- › Verband deutscher Archivarinnen und Archivare: [www.vda.archiv.net](http://www.vda.archiv.net)

### Informationen zur Ausbildung zu Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste Fachrichtung Archiv

- › Bundesagentur für Arbeit: [www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de)
- › Bezirksregierung Köln (zuständige Stelle nach § 73 Berufsbildungsgesetz Nordrhein-Westfalen): [www.bezreg-koeln.nrw.de](http://www.bezreg-koeln.nrw.de)
- › Berufskolleg Bachstraße, Düsseldorf: [www.bkb-duesseldorf.de](http://www.bkb-duesseldorf.de)
- › Karl-Schiller-Berufskolleg, Dortmund: [www.ksbk-do.de](http://www.ksbk-do.de)

### Haben Sie noch Fragen? Dann wenden Sie sich bitte an

#### Landesarchiv Nordrhein-Westfalen

Dezernat für Personal, Aus- und Fortbildung

Schifferstraße 30

Tel. +49 203 98721-0

47059 Duisburg

E-Mail: [poststelle@lav.nrw.de](mailto:poststelle@lav.nrw.de)



Fachangestellte/r  
für Medien- und Informationsdienste  
Fachrichtung Archiv



## Was ist ein Archiv?

Archive werden als das „Gedächtnis“ unserer Gesellschaft bezeichnet. Sie verwahren historische Dokumente wie Urkunden, Akten, Amtsbücher, Karten und Fotos und sorgen dafür, dass diese Unterlagen für die wissenschaftliche, heimatgeschichtliche oder private Forschung, aber auch für rechtliche Zwecke dauerhaft zugänglich bleiben. Es gibt Archive des Staates (Bund und Länder), der Kommunen, Universitäten, Kirchen, Unternehmen, Parteien, Parlamente und anderer Träger. Sie sind Teil des kulturellen Lebens und stehen allen Interessierten offen.

Archive bieten vielfältige und interessante Beschäftigungsmöglichkeiten für gut qualifiziertes, mit Spezialwissen ausgestattetes Fachpersonal.

## Das Landesarchiv NRW

Das Landesarchiv NRW ist das „Gedächtnis“ des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen. Es übernimmt, verwahrt, ergänzt und erhält Unterlagen zur Geschichte des Landes und seiner Funktionsvorgänger, erschließt diese Bestände und macht sie einer breiten Öffentlichkeit zugänglich. Zu den Originalen, die im Landesarchiv aufbewahrt werden, gehören mittelalterliche Urkunden und (früh-)neuzeitliche Akten ebenso wie z. B. die Überlieferung aus der NS- und der Nachkriegszeit, Fotos- und Luftbilder und neuerdings auch digital entstandene Akten.

Die Ausbildung von Nachwuchskräften für die Archive ist dem Landesarchiv NRW ein besonderes Anliegen. Daher bietet es u.a.

**die Ausbildungsmöglichkeit zur/zum Fachangestellten für Medien und Informationsdienste Fachrichtung Archiv**, für Absolventinnen und Absolventen mit einem guten mittleren Bildungsabschluss an.

## Was muss ich mitbringen?



Zur Ausbildung für den Beruf „Fachangestellte/r für Medien- und Informationsdienste, Fachrichtung Archiv“ kann zugelassen werden, wer ...

- mindestens die Fachoberschulreife mit guten Abschlussnoten,
- gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift,
- Ordnungssinn und eine sorgfältige, genaue Arbeitsweise,
- gute allgemeine Kenntnisse im Bereich Informationstechnik (MS Office) und Interesse an IT-gestützten Arbeitsprozessen mitbringt.
- Ein zuvor absolviertes Archivpraktikum ist für die Einstellung in das Ausbildungsverhältnis keine Voraussetzung, wird aber empfohlen, da es der beruflichen Orientierung dient.

Wegen der vielfältigen Kontakte zu Menschen innerhalb und außerhalb des Archivs sind ein freundliches und sicheres Auftreten, gute Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie Serviceorientierung erforderlich.

## Wie läuft die Ausbildung ab?

Die duale Ausbildung beginnt zum 1. August und dauert in der Regel drei Jahre. Auszubildende mit guten betrieblichen und schulischen Leistungen können auf Antrag vorzeitig zur Abschlussprüfung zugelassen werden.

### Praktische Ausbildung

- in einer Fachabteilung des Landesarchivs an den Standorten Duisburg, Detmold oder Münster,
- zwei außerbetriebliche Praktika von drei bis sechs Wochen in Einrichtungen der anderen Berufsfachrichtungen und der eigenen Fachrichtung Archiv,
- Möglichkeit für ein Praktikum im Ausland.

### Theoretische Ausbildung

- für Auszubildende in Detmold und Münster am Karl-Schiller-Berufskolleg in Dortmund,
- für Auszubildende in Duisburg am Berufskolleg Bachstraße in Düsseldorf.
- in den ersten 18 Monaten bis zur Zwischenprüfung: Vermittlung gemeinsamer Fertigkeiten und Kenntnisse aller Fachrichtungen (Bibliothek, Archiv, Medizinische Dokumentation, Bildagentur sowie Information und Dokumentation),
- anschließend Differenzierung im jeweiligen Fachkundeunterricht.

Die Ausbildung endet mit der Abschlussprüfung vor der zuständigen Stelle nach § 73 Berufsbildungsgesetz Nordrhein-Westfalen (Bezirksregierung Köln).

Mögliche Zusatzqualifikationen: Am Karl-Schiller-Kolleg in Dortmund kann während der Ausbildungszeit das Fachabitur erworben werden; das Berufskolleg Bachstraße in Düsseldorf bietet einen Zertifikatskurs in Englisch mit einer Prüfung vor der IHK an.

## Welche Aufgaben habe ich?

### Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste Fachrichtung Archiv ...

- übernehmen und erschließen softwaregestützt jüngere analoge und digitale Akten, Karten, Pläne, Plakate und Fotos von Behörden, Firmen, Vereinen oder Privatpersonen;
- sind unter Anwendung moderner Informations- und Kommunikationstechniken, aber auch ganz praktisch, in der Magazinverwaltung, der Bestandserhaltung, der Benutzerbetreuung im Rahmen des Lesesaalservices und der schriftlichen Auskunftserteilung tätig;
- werden bei der Organisation von Veranstaltungen der Öffentlichkeitsarbeit (Ausstellungen, Führungen, Vorträge) sowie in der Dienstbibliothek und für allgemeine Büro- und Verwaltungsarbeiten (Postbearbeitung, Gebühren- und Entgeltberechnung) eingesetzt.

